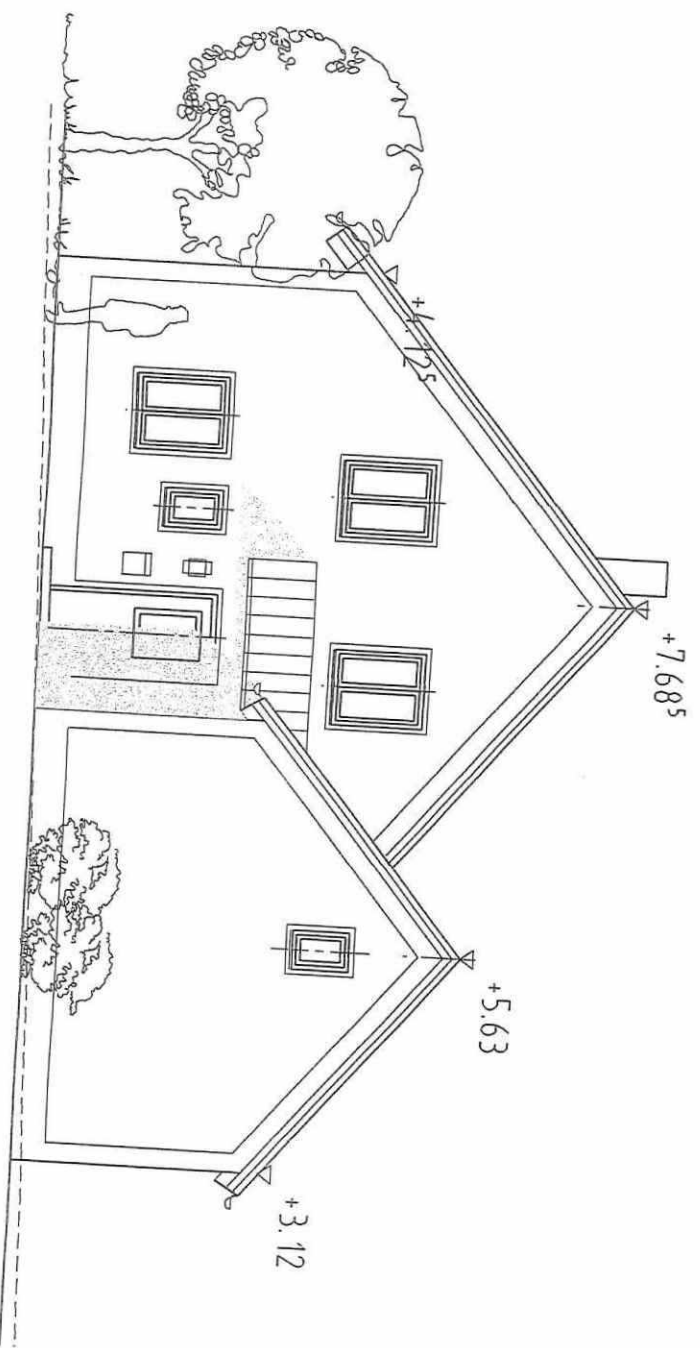


ANSICHT OSTEN



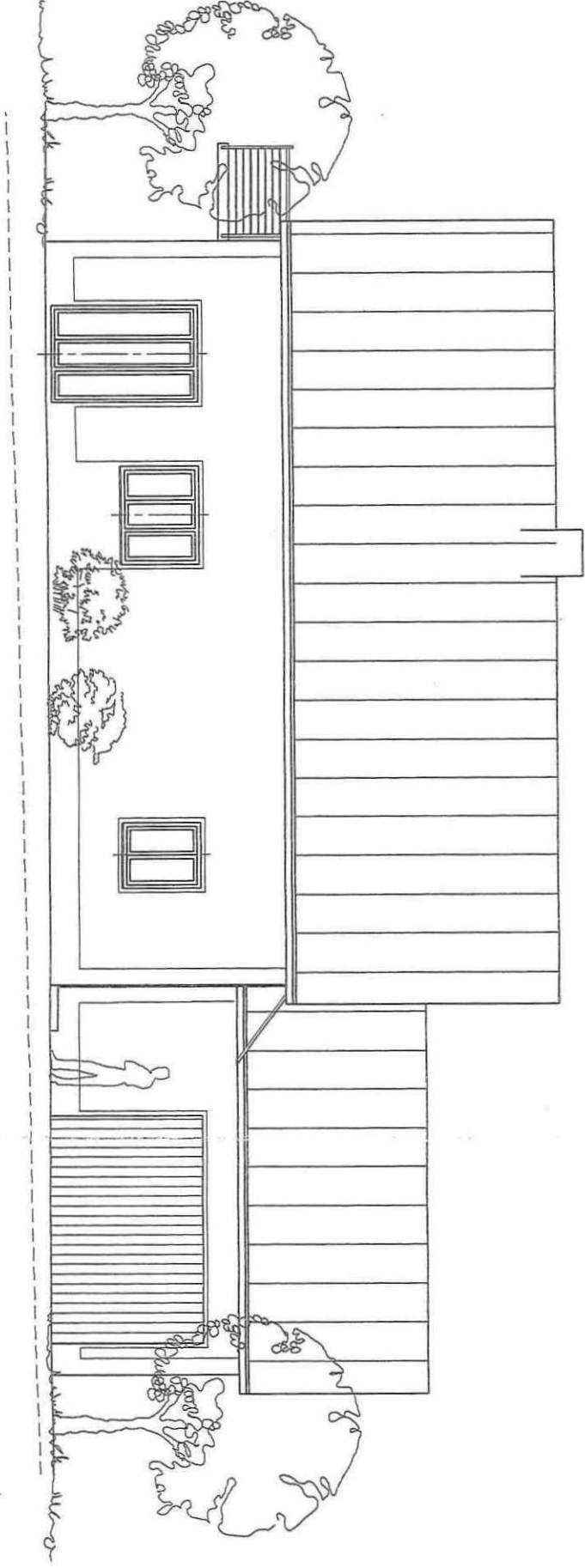
SES

10  
5b

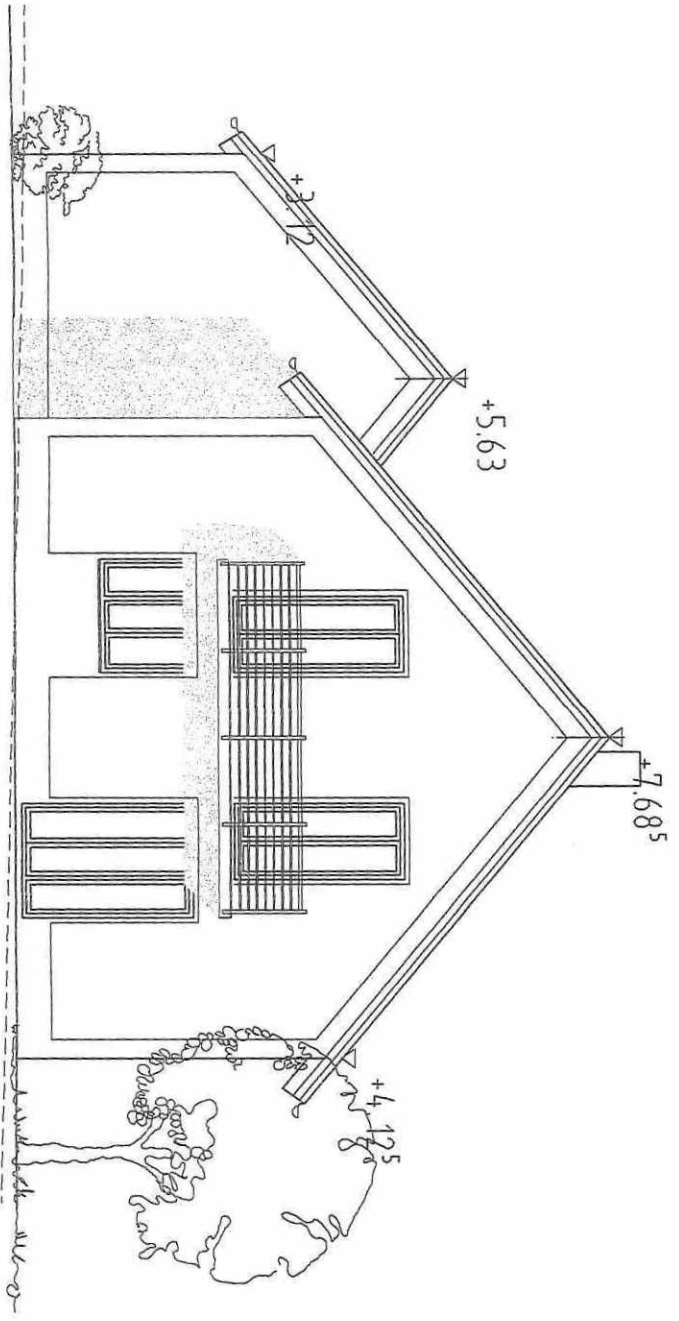
Großmehring  
*Wohn*

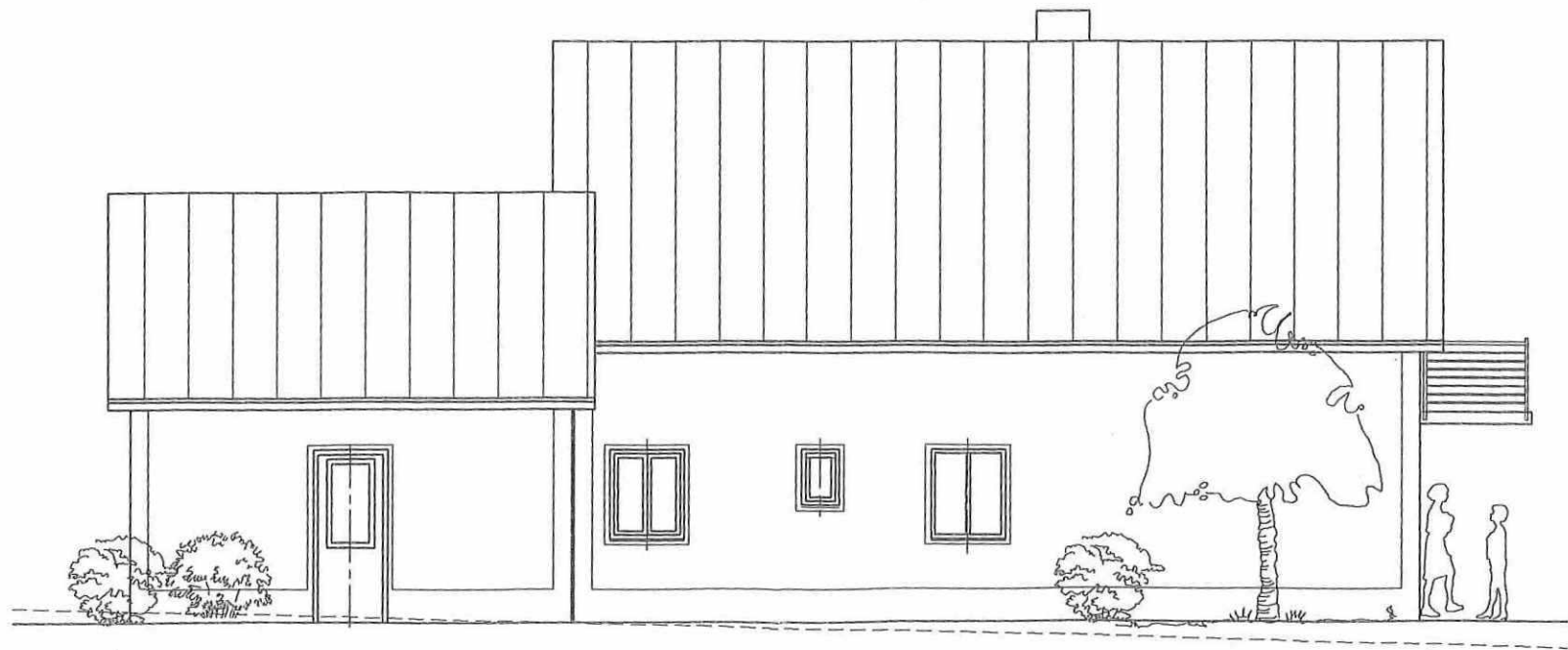
ikmer)  
bermeister  
1:100

ANSICHT SUDEN



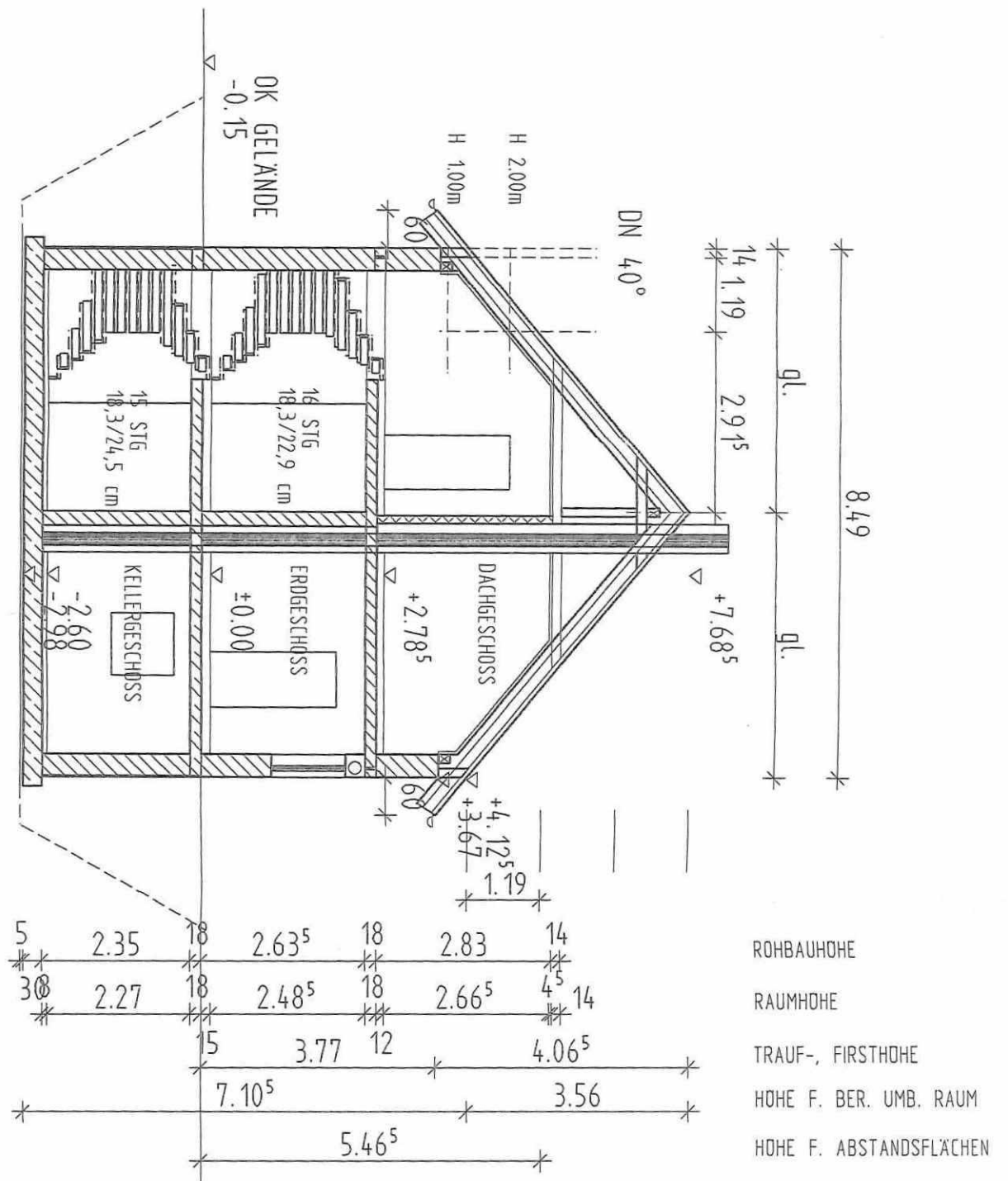
ANSICHT WESTEN

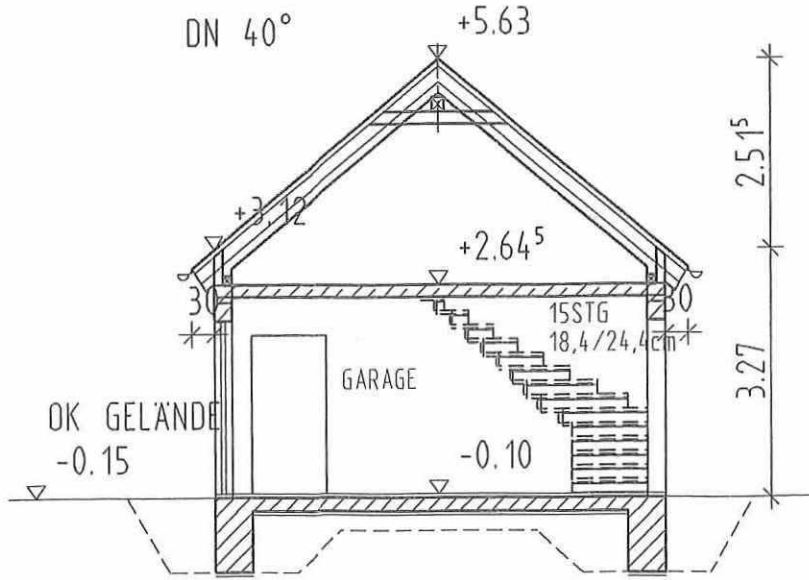
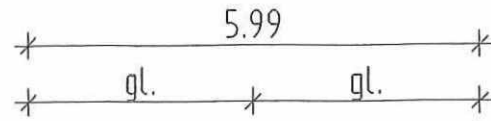




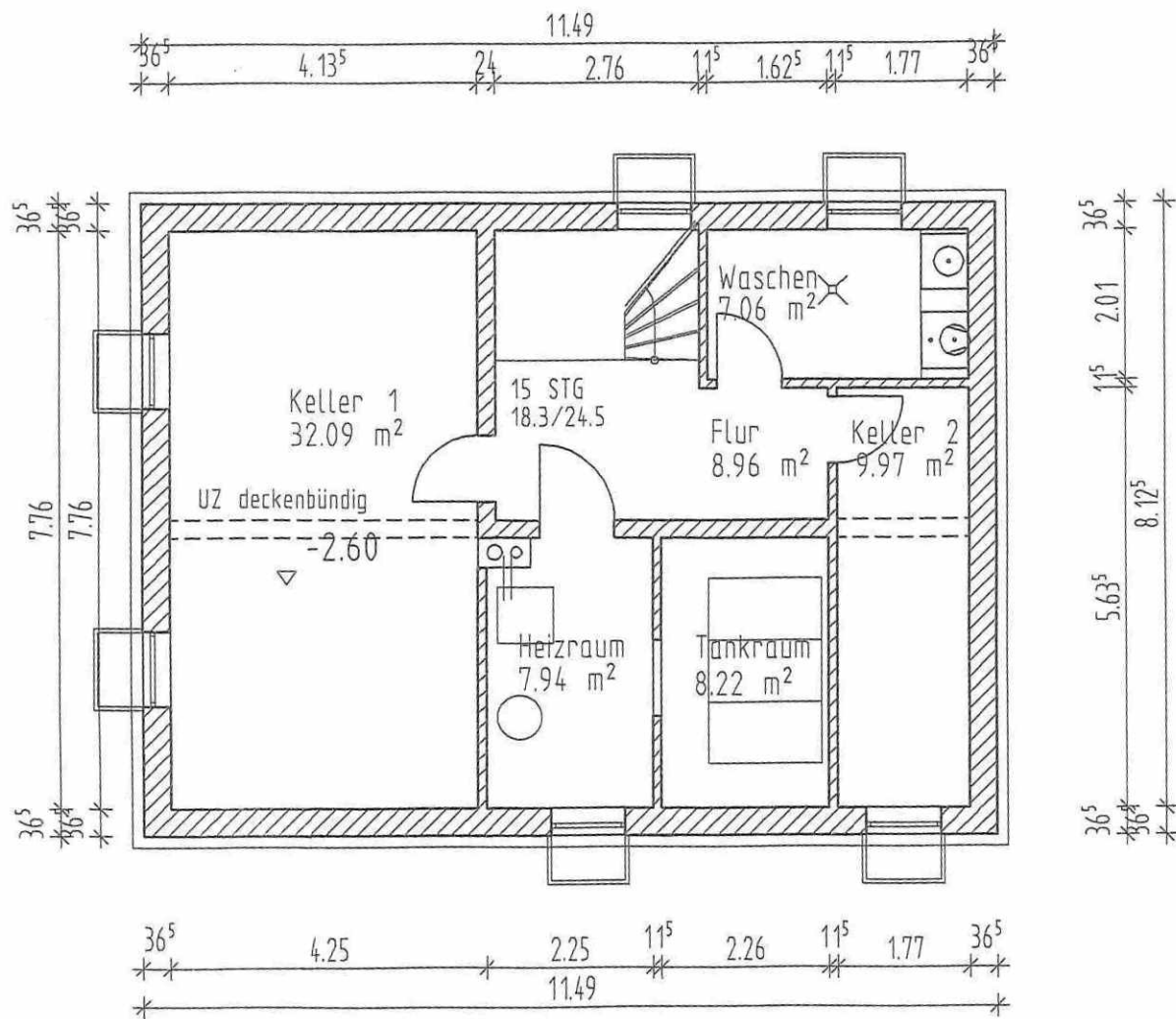
ANSICHT NORDEN

SCHNITT AA





SCHNITT BB GARAGE



## KELLERGESSCHOSS

Die Lage und Höhe sämtlicher Ver- und Entsorgungsleitungen hat der Antragsteller eigenverantwortlich vor Ort zu erheben.

Die Entwässerungsanlage tiefergelegener Räume ist gemäß DIN 1986 auszuführen. (Haftungsausschluß siehe § 18 der Entwässerungssatzung der Gemeinde Großmehring).

Alle Regenwasserablaufstellen, die unterhalb der Rückstauenebene (in der Regel Oberkante Straßenniveau) liegen, dürfen nicht an die Regenwasserkanalisation angeschlossen werden.

INNENWÄNDE IN TROCKENBAU

